

# BILDUNGSORT SPORTVEREIN: POTENZIALE DES GEMEINNÜTZIGEN SPORTS IN DER KOMMUNALEN BILDUNGSLANDSCHAFT



Deutscher Olympischer Sportbund  
Gudrun Schwind-Gick  
Ressortleiterin Bildung  
03. Mai 2018



DOSB | „Das habe ich im Sport gelernt!“  
Bericht 2013

Die Leistungen des Sports für lebenslanges Lernen

# Zivilgesellschaftlicher Bildungsort Sportverein: Öffentliche Wahrnehmung

## Wo liegt unser Problem?

- Sport hat in der öffentlichen Wahrnehmung nichts mit Bildung zu tun.
- Sport wird als „Freizeitbeschäftigung“ wahrgenommen.
- Trainer/innen und Übungsleiter/innen werden nicht als „Lehrende“ wahrgenommen.

- Aber:

Es „...werden in keinem anderen non-formalen Bildungssetting so viele Heranwachsende mit pädagogischen Potenzialen erreicht, wie im Sport...“ (Sygusch / Liebl; In: 3. Kinder- und Jugendsportbericht)

- Film: Verein als Bildungsakteur (LSB NRW)



# Zivilgesellschaftlicher Bildungsort Sportverein: Bildungspotenziale

## Was sind die Bildungspotenziale im gemeinnützigen Sport?

- Bildung im Sport (non-formales Lernen)
  - Gezielte Lern-, Trainingsprozesse zum Aneignen komplexer Bewegungsformen / Techniken / Taktik.
- Bildung durch Sport (informelles Lernen)
  - Fähigkeiten und Kompetenzen, die sich durch das Trainieren und die Erfahrung mit dem eigenen Körper nebenbei entwickeln können (z.B. Selbstvertrauen, Teamfähigkeit)
  - Bildungspotenziale des ehrenamtlichen und freiwilligen Engagements im Sportverein
- Bildung für den Sport (non-formales Lernen)
  - DOSB-Lizenzausbildung zum/zur Trainer/in, Übungsleiter/in, Vereinsmanager/in
  - Berufskarrieren als Trainer/in

# Zivilgesellschaftlicher Bildungsort Sportverein: Bildungspotenziale

Was sind die Bildungspotenziale im gemeinnützigen Sport?

Dimension	Sinn, Zweck	Maßnahmen	Bildungsorte
Bildung im Sport	um Sportart ausüben zu können	Training, Vermittlung	Vereine, Stützpunkte
Bildung durch Sport	bestimmte Werte weitertragen	Engagement im Verein	Verein, Stützpunkte
Bildung für den Sport	auf Leitungsaufgaben vorbereiten	Qualifizierung, Selbstlernmedien	Bundes- und Landesverbände

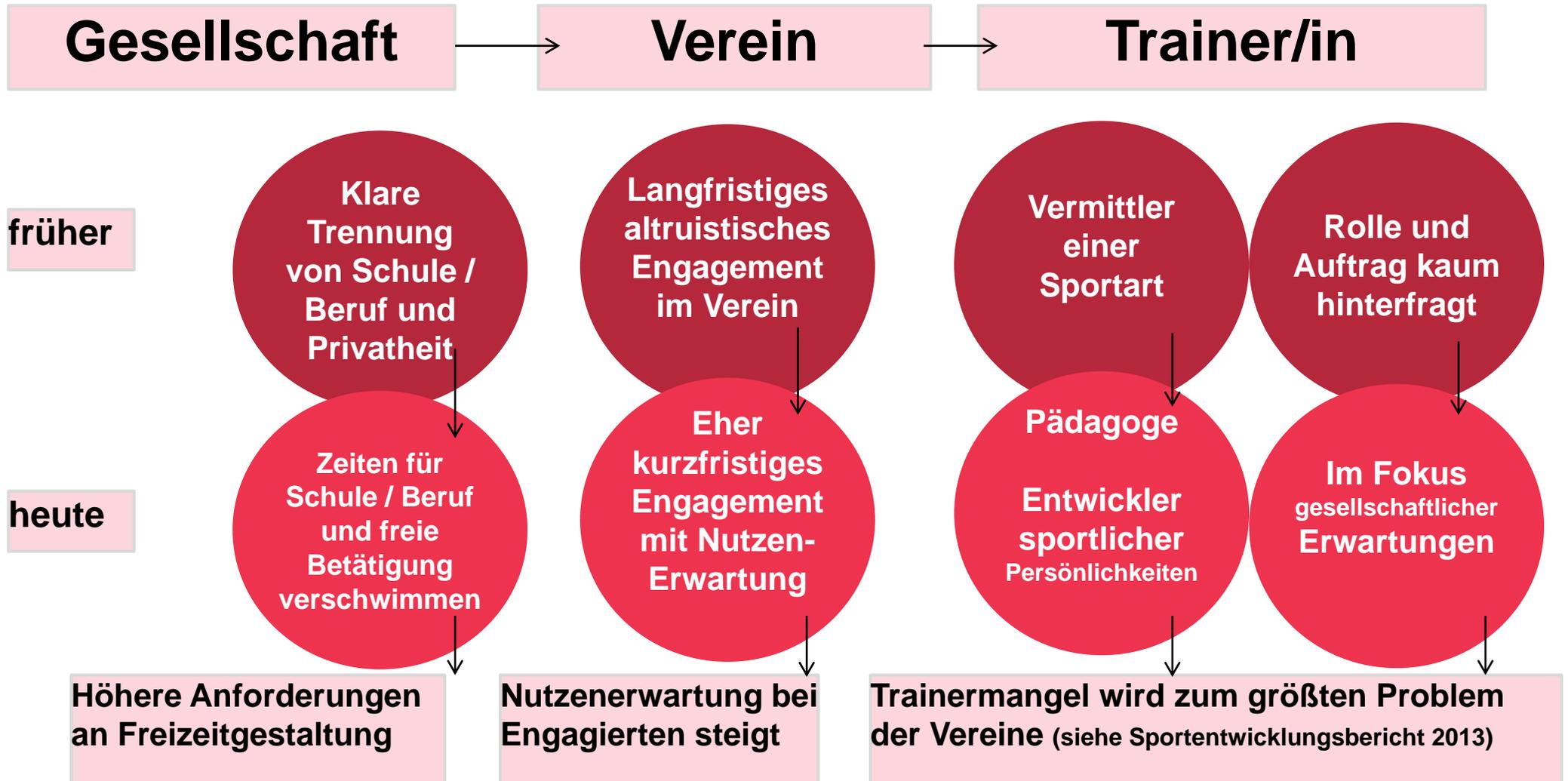
**600.000 gültige Lizenzen**

Übungsleiter/innen (sportartübergreifend)

Trainer/innen (Breitensport und Leistungssport)

Jugendleiter/innen, Vereinsmanager/innen

# Zivilgesellschaftlicher Bildungsort Sportverein: Herausforderungen



# Zivilgesellschaftlicher Bildungsort Sportverein:

## Was wollen wir erreichen?

- Wir wollen, dass die non-formalen Bildungsprozesse zum Erlernen von Sportarten als wichtige Bestandteile eines ganzheitlichen Bildungsverständnis akzeptiert werden. Wir wollen weiterhin, dass die informell erworbenen Kompetenzen im Sportverein (z.B. Fairness, Durchhaltevermögen, Kennenlernen demokratischer Mitbestimmungsmechanismen) als wichtige Persönlichkeitsbildungsprozesse akzeptiert werden...
  - ...um damit Vereine als kommunale Bildungspartner zu stärken.
- Trainer/innen sind Lehrende, die Kindern, Erwachsenen und Älteren eine Sportart beibringen oder auch gesundheitsorientierte Verhaltensweisen vermitteln. Wir brauchen Transparenz und Akzeptanz der in der DOSB-Lizenzausbildung erworbenen Qualifikationen und Kompetenzen...
  - ...um damit junge Menschen zu motivieren, sich im Sportverein zu engagieren.

# Zivilgesellschaftlicher Bildungsort Sportverein:

## Wahrnehmung als großer zivilgesellschaftlicher Bildungspartner erhöhen!

- Anerkennung der Sportvereine als Bildungspartner in Kommunen erhöhen
  - z.B. im Kooperationsfeld Sportverein und Schule
- Anerkennung der Bildungspotenziale des gemeinnützigen Sports in der Bildungspolitik
  - z.B. durch Aufnahme in die Bildungsberichte von Kommunen, Ländern und Bund
- Nutzen der Kompetenzen von Trainer/innen für weitere Bildungskarrieren erhöhen
  - z.B. durch Aufnahme der non-formalen DOSB-Lizenzausbildung für Trainer/innen in den Deutschen Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen (DQR)



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

